

Beschreibung der Nährstoffwechsellpunkt-Therapie mit ONDAMED

Karin van Hülsen, HP

Programm 79 – Vitamin K / siehe Programm 79 - Lunge/Atmung

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich eine handbreit unterhalb der Achselhöhle.

Beschreibung: Vitamin K ist ein fettlösliches Vitamin. Seine Absorption hängt von einer normalen Pankreas Funktion und Vorhandensein von Gallenflüssigkeit ab. Es gibt zwei natürliche Formen von Vitamin K: 1. Phyllochinone (K I) von Gemüse und tierischen Produkten und 2. Menaquinone (K II), welches durch passive Diffusion im Dünndarm und Colon absorbiert wird. Menaquinon Einnahme wurde in Zusammenhang mit abnehmendem Vorkommen von fortgeschrittenem Prostata Carcinom gebracht.

Ein Ungleichgewicht wirkt sich auf das Blut, Knorpel und Knochen aus.

Nahrungsquellen: Grünes Blattgemüse (Grünkohl und Spinat), Butter Margarine, Leber, Milch, Rindfleisch, Kaffee, Birnen, Pflanzenöl und Olivenöl.

Programm 83.1 – Fettstoffwechsel

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich am äußeren rechten Unterrand des Rippenbogens.

Beschreibung: Fette sind eine konzentrierte Energiequelle. Diese Therapie ist zur Unterstützung der Gallenblase vorgesehen.

Nahrungsunterstützung: Avocado

Programm 83.2 – Kohlenhydrate

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich am äußeren linken Unterrand des Rippenbogens in der mittleren Axillarlinie.

Beschreibung: Kohlenhydrate sind in der Nahrung in Form von Stärke, Disacchariden und Glucose vorhanden. Sie werden lediglich im Dünndarm und nur in der Form von Monosacchariden absorbiert. Dafür müssen sie vor der Absorption durch die Amylase des Pankreas und durch den intestinalen Bürstensaum vorbereitet sein.

Laktose Malabsorption ist die einzige klinisch bedeutende Erkrankung der Kohlenhydrate-Verdauung.

Nahrungsquellen: Das wichtigste Kohlenhydrat der tierischen Nahrung ist das Glykogen; das wichtigste Kohlenhydrat der pflanzlichen Nahrung ist Stärke.

Programm 83.3 – Eiweißstoffwechsel

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich unterhalb des Brustbeins, unterhalb des Xiphoids.

Beschreibung: Eiweiße sind fast ausschließlich in der Nahrung als Polypeptide vorhanden und erfordern extensive Auflösung in Di- und Tripeptide und Aminosäuren vor deren Absorption. Die Eiweißverdauung findet im Magen und im Dünndarm statt. Eiweiß ist essentiell für den Aufbau von Zellen, Hormonen, Muskel- und Bindegewebe.

Nahrungsquellen: Tierisches Protein, Hülsenfrüchte, Cerealien und Wurzelgemüse.

Programm 83.4 – Pankreasstoffwechsel

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich zwei Querfinger oberhalb des Bauchnabels.

Beschreibung: Diese Therapie ist zur Unterstützung des Pankreas und der Pankreassäfte vorgesehen.

Nahrungsunterstützung: Erdnussöl, L-Tryptophan

Programm 96.1 – Eiweiß

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich am Haaransatz, am Scheitelbeginn.

Beschreibung: Nahrungseiweiß beinhaltet essentielle und nichtessentielle Aminosäuren, welche für den Eiweißstoffwechsel erforderlich sind, wobei bestimmte Aminosäuren auch für den Energiebedarf und Gluconeogenese benutzt werden können.

Ein Ungleichgewicht kann im Knochen-, Ligament- und Bindegewebe auftreten, speziell während des Wachstums.

Nahrungsquellen: Tierisches Eiweiß, Hülsenfrüchte, Cerealien und Wurzelgemüse.

Programm 96.2 – Vitamin C (Ascorbinsäure)

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich in der Mitte unterhalb des linken Schlüsselbeins.

Beschreibung: Vitamin C nimmt an der Oxidations-reduktions- Reaktion und Wasserstoff-Ionen Transfer Reaktion teil. Als Antioxidans agiert es außerdem beim Regenerieren anderer Antioxidantien, wie Vitamin E, Flavonide und Glutathion.

Ein Ungleichgewicht kann bei geschwächtem Immunsystem, Skorbut, Erschöpfungszustand, Depressionen, beeinträchtigtem Knochenwachstum und Krebs auftreten.

Nahrungsquellen: Zitrusfrüchte, grüne Gemüsearten (speziell Brokkoli), Tomaten und Kartoffeln.

Programm 96.3 Vitamin D

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich eine handbreit unterhalb des Kupferpunktes. Der Kupferpunkt befindet sich in der Mitte der Linie zwischen Bauchnabel und Darmbeinkamm.

Beschreibung: Vitamin D ist eine Gruppe von fettlöslichen Prohormonen mit den zwei Hauptformen D2 und D3. Vitamin D3 wird in der, dem Sonnenlicht ausgesetzten Haut produziert, speziell ultravioletter B Bestrahlung. Es spielt eine bedeutende Rolle in der Aufrechterhaltung des Organsystems.

Ein Ungleichgewicht resultiert in einer beeinträchtigten Knochenmineralisation. Es kann bei Carcinomen auftreten (speziell Colon Carcinom).

Nahrungsquellen: Angereicherte Nahrung, wie Milchprodukte, Margarine, Öle, Frühstückscerealien, Gebäck und Brot. Natürliche Quellen: Fettreicher Fisch, wie Lachs, Wels, Hering, Makrele, Sardinen, Aal und Tunfisch. Fischleberöl. Pilze und Eier.

Programm 96.4 – Vitamin E (Tokopherole)

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich in der Mitte unterhalb des rechten Schlüsselbeins.

Beschreibung: Vitamin E agiert als ein kettenbrechendes Antioxidans und ist ein effizienter Pyroxyl Radikalfänger, welcher LDL und mehrfach ungesättigte Fette in den Membranen vor Oxidation bewahrt. Es ist ein fettlösliches Vitamin.

Ein Ungleichgewicht kann bei Arteriosklerose, Koronaren Herzerkrankungen, Carcinomen, Muskel- und Nervabbau und Sterilität auftreten.

Nahrungsquellen: Eigelb, Maiskeimöl, Sojabohnen, Sonnenblumenöl, Safranöl, Weizenkeimöl, Fleisch, Nüsse, Getreide und Blattgemüse.

Programm 96.5 – Phosphor

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich zwei fingerbreit unterhalb des Bauchnabels.
Beschreibung: Phosphor ist eine Hauptkomponente des Knochen- und sämtlicher anderer Gewebe und ist in irgendeiner Form in fast allen metabolischen Prozessen involviert.
Ein Ungleichgewicht kann sich auf das Nerven- und Knochensystem, Säure-Basen-Haushalt und Blut auswirken.
Nahrungsquellen: Milchprodukte, Fleisch, Eier, kohlenstoffhaltige Getränke.

Programm 96.6 – Eisen

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich eine handbreit unterhalb des Zinkpunktes. Der Zinkpunkt befindet sich rechts in der Mitte der Linie zwischen Bauchnabel und Darmbeinkamm.
Beschreibung: Eisen ist ein entscheidendes Element für die Funktion aller Zellen und eisenhaltenden Enzymen. Die Hauptrolle von Eisen besteht in der Beförderung von O₂.
Ein Ungleichgewicht interagiert auch mit Vitamin C. Häufig sind Anämien.
Nahrungsquellen: Fleisch, Geflügel, Fisch, Hülsenfrüchte, Blattgemüse, Tofu, Kichererbsen, Kartoffeln, Vollkornmehl, Melasse, Hirse und Weichweizen.

Programm 96.7 – Jod

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich zwischen beiden Schlüsselbeinen, im Jugulum.
Beschreibung: Jod ist absolut essentiell. Jodaufnahme ist der entscheidende erste Schritt in der Schilddrüsenhormon-Synthese.
Ein Ungleichgewicht kann sich in Form einer Struma, Schilddrüsenunterfunktion, Kretinismus und mentaler Schwäche auswirken.
Nahrungsquellen: Eier, Milch, Meeresfrüchte.

Programm 96.8 – Vitamin B 13 (Orotsäure)

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich vier fingerbreit unterhalb des Jodpunktes. Der Jodpunkt befindet sich zwischen beiden Schlüsselbeinen, im Jugulum.
Beschreibung: Historisch wurde angenommen, dass Orotsäure ein Teil des Vitamin B Komplexes ist und wurde Vitamin B13 genannt. Aber heute ist bekannt, dass es kein Vitamin ist. Die Zusammensetzung wird im Körper in der Darmflora hergestellt.
Ein Ungleichgewicht kann bei Konzentrationsunfähigkeit und Gedächtnisschwäche auftreten.
Nahrungsquellen: Molke, Milch und Hefe.

Programm 115.1 – Blei

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich auf der Symphyse.
Beschreibung: Blei ist ein potentes Neurotoxin, welches sich mit der Zeit im lockeren Bindegewebe und Knochen anhäuft. Es ist ein giftiges Metall, das die Nervenverbindungen beschädigen kann und Erkrankungen des Blutes und des Gehirns hervorrufen kann.
Langzeitaussetzung kann Nephropathie und kolikartige Abdominalschmerzen hervorrufen.
Es wurde in Zusammenhang mit Schizophrenie gebracht.
Ein Ungleichgewicht kann durch umweltbedingte Faktoren entstehen.

Programm 115.2 Ammoniak

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich zwischen der Unterlippe und dem Kinn.

Beschreibung: Ammoniak ist normalerweise als Gas mit charakteristischem stechendem Geruch anzutreffen. Es trägt signifikant zur Ernährung von irdischen Organismen bei, indem es als Vorläufer für Nährstoffe und Dünger dient. Es ist ebenfalls direkt oder indirekt ein Baustein für die Synthese von zahlreichen Pharmazeutika. Es ist sowohl ätzend als auch gefährlich. Die Toxizität von Ammoniak Lösungen verursacht nicht generell Probleme für den Menschen. Fische und Amphibien verfügen nicht über den Mechanismus Ammoniak durch Enzyme zu spalten. Sogar verdünnte Konzentrationen sind in höchstem Maße toxisch für Meerestiere und aus diesem Grunde ist es als umweltgefährlich klassifiziert. Ammoniak Lösungen werden als Haushaltsreiniger benutzt. Sie sollten niemals mit chloreenthaltenden Produkten gemischt werden, da sich darauf toxische und carcinogene Komponenten bilden können.

Programm 115.3 – Thallium

Lokalisation: Dieser Punkt befindet rechtsseitig von C7 (Halswirbelsäule).
Beschreibung: Thallium ist in höchstem Maße toxisch und wird in Form von Rattengift und Insektiziden benutzt. Es wird angenommen, dass es ein Carcinogen für den Menschen ist. In einer wässrigen Lösung, stellt es Ähnlichkeiten mit essentiellen Alkali-Metall-Reaktionen dar, insbesondere Kalium. Auf diesem Wege kann es den Körper über den Weg der Kalium Aufnahme aufgenommen werden. Zu den charakteristischen Symptomen von Thallium Vergiftungen gehören Haarverlust und Beeinflussung der peripheren Nerven.

Programm 115.4 – Vitamin B 1 (Thiamin)

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich zwei fingerbreit rechts der Mittellinie des Scheitels.
Beschreibung: Vitamin B 1 wird für die Kettenreaktion des Aminosäuren-Metabolismus und Kohlenhydrat-Metabolismus und zur Energiegewinnung benötigt.
Ein Ungleichgewicht kann bei regelmäßigem Alkoholverzehr, Herzarrhythmie, Dyspnoe, Neuritis, Neuropathie des motorischen und sensorischen Nervensystems, Schmerz und Parästhesien auftreten.
Nahrungsquellen: Hefe, Schweine- und Rindfleisch, Hülsenfrüchte, Vollkorn, Milch, Nüsse und grüne Gemüsearten.

Programm 115.5 – Coenzym Q 10 (Ubichinon)

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich unterhalb des Xiphoids. (im Bereich des Eiweißpunktes).
Beschreibung: Coenzym Q 10 ist ein essentielles Vitamin oder eine vitaminähnliche Substanz. Coenzyme sind Cofaktoren, auf die vergleichsweise große und komplexe Enzyme für ihre Funktion absolut angewiesen sind. Es ist in sämtlichen Körperzellen vorhanden und ist das Coenzym für mindestens drei mitochondriale Enzyme. Seine Hauptfunktion ist als Katalysator in der Energieproduktion auf zellulärer Ebene. Coenzym Q 10 hat sich als wertvoll in der Behandlung von Herzerkrankungen, Cardiomyopathie und Bluthochdruck erwiesen. Es wurde in seiner reduzierten Form als potentes Antioxidans studiert.
Nahrungsquellen: In erster Linie Fisch und Fleisch

Programm 115.6 – Salzsäure (HCL)

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich linksseitig unterhalb des Xiphoids.
Beschreibung: Salzsäure ist für die Eiweißverdauung im Magen erforderlich.
Ein Ungleichgewicht kann gastrische Probleme hervorrufen.

Programm 115.7 – Biotin (Vitamin H oder B 7)

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich in der rechten Leiste.

Beschreibung: Biotin ist ein wasserlösliches B Komplex Vitamin. Es ist ein Cofaktor für den Metabolismus von Fettsäuren und Leukine und der Gluconeogenese. Es ist erforderlich für das Zellwachstum, die Produktion von Fettsäuren und den Metabolismus von Fett- und Aminosäuren. Es spielt eine Rolle im Zitronensäurezyklus, assistiert bei zahlreichen metabolischen Reaktionen und hilft beim Transfer von Kohlendioxid. Es ist ebenfalls hilfreich in der Aufrechterhaltung eines stabilen Blutzuckerspiegels. Die Darmbakterien produzieren generell den täglichen Bedarf.

Ein Ungleichgewicht kann sich auf die Haare und Nägel auswirken.

Nahrungsquellen: Hefe, Milch, Leber, Eigelb, Gemüse und Alfalfa.

Programm 115.8 – RNA (RNS - Ribonukleinsäure)

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich zwischen beiden Augenbrauen.

Beschreibung: Ribonukleinsäure wird aus einer langen Kette von Nucleotiden gebildet, die sich aus Ribose, Phosphorsäure, Purinbasen und Pyrimidbasen zusammensetzt. Die Behandlung dieses Punktes basiert auf dem Nucleinstoffwechsel, dessen Abbau-Produkt Harnsäure ist.

Programm 119 – Rhodium

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich auf dem Sternum neben der dritten Rippe und unterhalb des Vitamin B 13 Punktes.

Beschreibung: Rhodium ist ein Mitglied der Platingruppe. Seine Platinlegierungen werden als Katalysatoren eingesetzt. Der Hauptnutzen ist zur Härtung von Platin. Diese Verbindungen werden benutzt für Brennöfen, zur Isolation von Glasfaser, für Elektroden, Stifte und Labortigel. Es wird auch als Filter im Mammographiesystem eingesetzt. Es ist möglich, Rhodium von benutzten radioaktiven Brennstoffen zu extrahieren und hat eine Halbwertszeit von 207 Tagen. Es wird nicht durch Säure angegriffen. Rhodium Metall ist ein Edelmetall. Wie auch immer, wenn Rhodium chemische Verbindungen eingeht, ist es reaktiv. Rhodium Verbindungen sollten als toxisch und karzinogen betrachtet werden. Seine Komponenten färben die Haut sehr stark. Gesundheitsschäden nach Kontakt wurden nicht untersucht.

Programm 120 – Strontium

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich 1 cm oberhalb des Goldpunktes. Der Goldpunkt befindet sich zwei fingerbreit rechts von T4 (Brustwirbelsäule).

Beschreibung: Strontium ist präsent im radioaktiven Fallout und hat eine Halbwertszeit von 28.90 Jahren. Durch seine extreme Reaktivität auf Luft, kommt dieses Element natürlich nur in Verbindungen wie Strontianit u.ä. vor. Die Hauptverwendung von Strontiumverbindungen ist im Glas des Farbfernsehers, Automotoren, Diamant Nachahmung, Feuerwerk mit roter Farbe, Töpferglasur, Sprühfarbe, Zahncreme für sensible Zähne, Radiopharmazeutika bei Knochenschmerzen bei sekundärem metastasierten Prostatacarcinom. Seine Halbwertszeit ist ideal für oberflächliche Radiotherapie. Strontium verhält sich wie Calcium und wird vorzugsweise in den Knochen aufgenommen bei fortgeschrittener Osteogenesis.

Eine innovative Medikation ist die Substanz Strontium ranelate. Es hilft beim Knochenwachstum, erhöht die Knochendichte und reduziert Wirbel-, Hüft- und periphere Frakturen. Strontiumsalze wie Strontiumcitrat oder Strontiumcarbonat werden oft in

Naturheilverfahren eingesetzt. Strontiumverbindungen wurden seit ca. 1950 erfolgreich in der Osteoporose Therapie eingesetzt ohne toxische Folgen.

Programm 129 – Wolfram / siehe Programm 129 – Geburtstraumen auflösen

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich am Steißbein.

Beschreibung: Wolfram wurde in höchstem Maße wertgeschätzt als kräftiges und dichtes Material für militärische Zwecke, wie Munition und panzerbrechende Munition.

Ein Ungleichgewicht wirkt sich auf die Lunge, Haut, Nervensystem und Arterien aus.

Programm 130.2 – Vitamin B 15 (Pangamsäure) / siehe Programm 130 Lebensfreude fördern

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich am linken Brustkorb, zwei fingerbreit von der Brustwarze Richtung Sternum.

Beschreibung: Vitamin B 15 ist wasserlöslich, jedoch wurde seine essentielle Notwendigkeit bisher nicht bewiesen. Es wird im Dünndarm absorbiert. Es ist für das normale Wachstum, Gehirnfunktion, Entstehung von Stresshormonen und Nebennierenfunktion, Haarpigmentation und Haarwachstum erforderlich. Es sorgt für eine bessere Bereitstellung von Sauerstoff für das Myokard und andere Muskeln. Es beeinflusst den Cholesterinspiegel und stimuliert das Endokrinum und Nervensystem.

Nahrungsquellen: Brauner Reis, Sesam, Kürbiskerne und Vollkorn.

Programm 142.1 – Schwefel (Sulfur)

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich in der Mitte der Linie zwischen linker Schulter und dem Xiphoid.

Beschreibung: Sulfur ist ein Baustoff für Cystin, Cystein und Methionin. Es hat eine enge Beziehung zu Vitamin B 1, Biotin, Insulin und Keratin.

Ein Ungleichgewicht kann bei Haar-, Haut- und Nagelerkrankungen auftreten.

Programm 142.2 – Methionin

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich zwei fingerbreit unterhalb des Xiphoids.

Beschreibung: Methionin ist eine schwefelhaltige Aminosäure. Es ist wichtig für den Aufbau von Proteinen.

Ein Ungleichgewicht kann durch Umweltfaktoren bedingt sein.

Programm 142.3 – Kupfer

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich in der Mitte der Linie zwischen Bauchnabel und Darmbeinkamm.

Beschreibung: Kupfer ist ein integraler Bestandteil für diverse Enzymsysteme. Als solches spielt es eine Rolle im Eisenstoffwechsel, Melaninsynthese, Funktion des Nervensystems, die Synthese und Kreuzverbindung von Elastin und Kollagen und als Superoxyd Radikalfänger.

Ein Ungleichgewicht kann bei Malabsorption, Anämie, Infektionen, Carcinom, psychomotorischen Abnormalitäten, Depigmentation und geistiger Retardierung auftreten.

Nahrungsquellen: Schellfisch, Leber, Nüsse, Hülsenfrüchte, Kleie und Innereien. Milch ist eine unbedeutende Quelle.

Programm 142.4 – Wismut

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich im zweiten Drittel des Rippenbogens, ausgehend von der Sternal-Mittellinie.

Beschreibung: Wismut ist das stärkste diamagnetische Element. Diamagnetismus ist eine Form des Magnetismus. Diamagnetisch nennt man Materialien, die die Tendenz haben, aus einem Magnetfeld herauszuwandern, bzw. bei denen die Dichte der Feldlinien eines extern angelegten Magnetfeldes in der Probe abnimmt.

Wismutverbindungen werden für kosmetische und medizinische Zwecke benutzt. Es wird in ansteigendem Maße als Bleiersatz verwendet.

Ein Ungleichgewicht kann während der Chemotherapie auftreten. Dieser Punkt kann daher während der Chemotherapie therapiert werden.

Programm 142.6 – Kadmium

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich drei fingerbreit linksseitig des Kreuzbeins.

Beschreibung: Kadmium ist krebserregend und taucht in Zusammenhang mit Zinkverbindungen auf. Es wird in größerem Maße in Batterien und Pigmenten (z.B. Plastikprodukten) benutzt. Es häuft sich in Champignons an.

Ein Ungleichgewicht kann durch Umweltfaktoren bedingt sein.

Programm 142.7 – Gold

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich zwei fingerbreit rechts von T4 (Brustwirbelsäule).

Beschreibung: Gold und Quecksilber bilden eine Amalgamlegierung, ohne miteinander zu reagieren. Lösliche Verbindung wie Goldzyanid werden zum Versilbern benutzt und sind toxisch für die Leber und Nieren. Moderne Industrieverwendung, sowie für zahnärztliche und elektronische Zwecke.

Ein Ungleichgewicht kann durch Umweltfaktoren und zahnärztliche Materialien auftreten.

Programm 142.8 Lecithin

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich an der linken vorderen Schulter.

Beschreibung: Lecithin besteht aus einer Gruppe von gelb-bräunlichen, fettigen Substanzen, die im tierischen und pflanzlichen Gewebe und Eigelb auftauchen. Es wird in jeder Körperzelle benötigt und ist ein Schlüsselbaustein der Zellmembranen. Es schützt die Zelle vor Oxidation und umschließt großzügig die Schutzhüllen des Gehirns. Obwohl es eine fettige Substanz ist, ist es auch ein Fettemulgator. Es unterstützt das Kreislaufsystem. Seine Choline sind für die Herstellung von Acetylcholin hilfreich. Bei adäquater Ernährung, wird es täglich in der Leber produziert. Bei **Emphysem** wird Lecithin zur Reduzierung der Oberflächenspannung der Lungenflüssigkeit benutzt und bewirkt eine erleichterte Ausbreitung des Flüssigkeitsfilms in den Alveolen.

Nahrungsquellen: Sojabohnen, Eigelb.

Programm 151.1 – Mangan

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich linksseitig innerhalb des Bauchnabels.

Beschreibung: Mangan ist bedeutend für die Aktivierung spezifischer Enzyme. Es erhöht die Vitamin B 1 Verwertung.

Ein Ungleichgewicht kann in Form einer Knochendemineralisierung, reduziertes Wachstum, Ataxie, Krämpfe, Pollenallergie, Endokrinum und Nervensystem auswirken.

Nahrungsquellen: Kardamom, Condurango

Programm 151.2 – Zink

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich rechts in der Mitte der Linie zwischen Bauchnabel und Darmbeinkamm.

Beschreibung: Zink ist ein integraler Bestandteil von mehreren Metalloenzymen im Körper. Es ist involviert in der Synthese und Stabilisation von Proteinen, DNA und RNA. Zink ist für die Bindung von Steroidhormon-Rezeptoren erforderlich und Voraussetzung für die Spermatogenese, fetales Wachstum und embryonale Entwicklung.

Ein Ungleichgewicht beeinflusst den Fett-, Eiweiß- und Kohlehydrate-Metabolismus. Es beeinflusst den Magen, Immunsystem, Blutzellen, Nieren, Diabetes, Leber, Schilddrüse, Nervensystem, Haut und endokrine Funktion.

Nahrungsquellen: Fleisch, Schellfisch, Nüsse, Hülsenfrüchte, Vollkorn.

Programm 151.3 – Acidophilus

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich rechts im ersten Drittel des Rippenbogens, ausgehend von der Sternal-Mittellinie.

Beschreibung: Lactobacillus acidophilus ist natürlicherweise im Gastrointestinaltrakt, Mund und Vagina vorhanden. Es assistiert bei der Produktion von Niacin, Folsäure und Pyridoxin sowie bei der Spaltung der Gallenflüssigkeit. Antibiotika vernichten die vorteilhaften Bakterien.

Ein Ungleichgewicht kann gastrointestinale Erkrankungen, Hefepilz Infektionen und ein abgeschwächtes Immunsystem hervorrufen.

Programm 151.4 – Vitamin B 12 (Cobalamin)

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich links im ersten Drittel des Rippenbogens, ausgehend von der Sternal-Mittellinie.

Beschreibung: Vitamin B 12 ist ein essentieller Cofaktor für Enzyme in den Körperzellen.

Ein Ungleichgewicht beeinflusst das Blut, den Gastrointestinaltrakt und das Nervensystem.

Nahrungsquellen: Fleisch und Milchprodukte.

Programm 151.5 – Magnesium

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich rechtsseitig innerhalb des Bauchnabels

Beschreibung: Magnesium ist das reichhaltigste, intrazelluläre zweiwertige Kation. Es ist essentieller Cofaktor für multiple Enzymreaktionen, welche für die Energiegewinnung aus ATP erforderlich sind. Es ist wichtig für physiologische Prozesse inklusive neuromuskulärer Funktion und Unterhaltung der cardiovaskulären Spannung.

Ein Ungleichgewicht kann sich auf die Knochen, Sehnen, Zähne, Blut, Muskel- und Nervensystem auswirken.

Nahrungsquellen: Fisch, grünes Gemüse, Hülsenfrüchte, Kakao, Kartoffeln, Sojabohnen, Vollkorn und Nüsse.

Programm 151.6 - Titan

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich unterhalb des linken Schulterblattes.

Beschreibung: Titan kommt innerhalb einer größeren Anzahl von Mineralien Ablagerungen vor, die weit verteilt in der Erdkruste und Lithosphäre vorhanden sind. Seine gängigste

Verbindung, Titandioxid, wird für die Herstellung von Weißpigmenten benutzt. Da es biokompatibel ist, wird Titan in größerem Umfang für medizinische Applikationen inklusive chirurgischer Werkzeuge und Implantate verwendet. Es hat das natürliche Vermögen osseointegrativ zu sein und ermöglicht dadurch dentale und orthopädische Implantate sowie die Herstellung von Rollstühlen, Gehhilfen und Körperpiercing.

Programm 151.7 – Silber

Lokalisation: Dieser Punkt befindet sich zwei fingerbreit links von T 4 (Brustwirbelsäule).
Beschreibung: Silber kommt als reines Metall und Goldlegierung, sowie in variablen Mineralien vor. Seit Urzeiten wurde sein Wert als kostbares Metall geschätzt und für die Herstellung von Ornamenten, Schmuck, Tafelsilber, Küchenzubehör und Münzen verwendet. Heute wird Silber für elektrische Kontakte und Konduktoren, in Spiegeln und zur Katalyse von chemischen Reaktionen benutzt. Seine Komponenten werden in der Fotografie und in verdünnten Lösungen von Silbernitrat und anderen Silberkomponenten zur Desinfektion verwendet. Obwohl seine antimikrobielle Wirkung durch den Gebrauch von Antibiotika verdrängt wurde, sind seine antiseptischen Eigenschaften immer noch nützlich für die Verhinderung und Behandlung der Sepsis und Infektionen verursacht durch Antibiotika resistente Mikroorganismen wie Methicillin-resistenter Staphylococcus aureus (MRSA). Silberionen und Verbindungen zeigen einen toxischen Effekt auf einige Bakterien, Viren, Algen und Pilze. Heute werden Silberverbände zusätzlich zur Silber Sulfadiazin Creme verwendet und zeigt Vorteile wie Schmerzreduktion und die Möglichkeit der häuslichen Therapie. In der Zahnmedizin wird Silber in Verbindung mit Quecksilber als Amalgam verwendet.

Nahrungsquellen: Indische Nahrung: spezielle Süßspeisen werden mit einer dünnen Silberschicht dekoriert. Silber als Nahrungsmittelzusatzstoff hat die Bezeichnung E174 erhalten und wurde als Nahrungsfärbemittel klassifiziert.

Karin van Hülsen, HP
Praxis Dr. med. Wolf-Dieter Kessler
Alter Postweg 5
D - 26624 Victorbur
www.dr-kessler.com
dr.wdg.kessler@t-online.de